

Der Planungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

„Auf Empfehlung des Planungs- und Verkehrsausschusses vom 30.08.2018 nimmt der Rat der Gemeinde Swisttal das Konzept inklusive der in der Sitzung vorgestellten redaktionellen Änderungen zum Alltagsradverkehr der Gemeinde Swisttal - Klimafreundliche Alltagsmobilität in Swisttal – zustimmend zur Kenntnis und beschließt dieses Konzept mit dem Maßnahmenprogramm als Selbstbindungsplanung für das zukünftige planungspolitische und administrative Handeln sowie als Grundlage zur Förderung des Alltagsradverkehrs in der Gemeinde Swisttal. Das Konzept zum Alltagsradverkehr ersetzt das Radverkehrskonzept von 2001 insbesondere zum Pendler- und Schülerradverkehr. Zudem wird die Wirkung des Verlagerungspotenzials von der Mobilität mit dem PKW hin zur emissionsfreien Mobilität mit dem Rad für den Klimaschutz und die CO2 Bilanz von Swisttal untersucht sowie städtebauliche und infrastrukturelle Aspekte des Gemeindeentwicklungskonzepts (GEK) im Alltagsradverkehrskonzept konkretisiert.“

Darüber hinaus fasst der Planungs- und Verkehrsausschuss folgende Beschlüsse:

- Zur Verbesserung der Infrastruktur und Sicherheit im Radverkehr beschließt der Ausschuss folgende Maßnahmen aus dem Konzept zum Alltagsradverkehr für das Jahr 2019 zur Förderung und Umsetzung bei den Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2019/2020 anzumelden:

- Routenschluss
Maßnahme 21.1 – zw. Heimerzheim und Gut Vershoven
Maßnahme 21.2 – zw. Gut Vershoven und Ollheim
- Netz- und Routenschluss
Maßnahme 19.1 Netzschluss: Morenhoven – Heimerzheim
Maßnahme 19.2 Routenschluss: Miel – Heimerzheim
- Abstellanlagen
Maßnahme 25.1 Bike+Ride-Platz: Heimerzheim, Am Fronhof

Mit Anmeldung der Haushaltsmittel ist auch eine abschließende Klärung zu den Fördermöglichkeiten vorzunehmen.

- Zur Erhöhung der Sicherheit im Alltagsradverkehr sollen auch die nachfolgenden Maßnahmen für die Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt aufgenommen werden, die ohne Förderung durchgeführt werden, bereits begonnen sind und voraussichtlich geringe Mittel verbrauchen:

Maßnahme	Kurzbeschreibung	Sachstand 02.03.2018
4	Querung Lützermiel/B 56	Gestattungsvertrag abschließen
12	Querung östl. Essig/B 266; Einfahrsperr	Vorbereiten Verkehrstermin
23.2	Umlauf-Poller-Kombination in Hmh und drei Sperrenstandorte auf dem Swistradweg	Gestattungsvertrag abschließen
24.3	Einbahnstraße für den Radverkehr in Gegenrichtung	Vorbereiten Verkehrstermin

	öffnen: Teilstrecke des Steinbuschweges, Hmh	
26.1	Querung der B 56 zum Rathaus	Vorbereitung Verkehrstermin